

**Leitfaden für Antragstellerinnen zur Bekanntmachung des BMFTR:  
Förderrichtlinie  
„Juniorverbände im Förderschwerpunkt Zukunft eHealth“**

Dieser Leitfaden stellt die Anforderungen für die Erstellung von begutachtungsfähigen Projektanträgen (in der Förderrichtlinie und nachfolgend als „Projektskizze“ bzw. auf Englisch „project application“ bezeichnet) dar. Er ergänzt die am 14. August 2025 im Bundesanzeiger veröffentlichte o. g. Förderrichtlinie des BMFTR (<https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/17583.php>). Der Leitfaden soll offene Fragen im Vorfeld der Skizzeneinreichung klären.

Projektskizzen, die den Vorgaben dieses Leitfadens nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. **Insbesondere führt die Überschreitung der vorgegebenen Seitenzahl zu einem Ausschluss aus dem weiteren Antragsverfahren.**

Es wird dringend empfohlen, zur Beratung mit dem DLR Projektträger Kontakt aufzunehmen. Ansprechpersonen sind:

Frau Dr. Heike Kaasch, Telefon: +(0) 49 2 28/38 21-23 69

Frau Dr. Bärbel Edelmann-Stephan; Telefon: +(0) 49 2 28/38 21-16 39

### **Verfahren**

Die gemeinsame Konzeption und Formulierung des Forschungsprojektes obliegt den (Teil-)Projektleitenden des Juniorverbundes, die auch die eigenständige Leitung dieser Teilprojekte/Arbeitsgruppen bzw. des Verbundes übernehmen. Im Falle einer Förderung sind die Zuwendungsempfänger die aufnehmenden Hochschulen.

Die nach diesem Leitfaden erstellten Projektskizzen werden unter Beteiligung eines externen internationalen Gremiums begutachtet (siehe auch Punkt 7.2.1 der Förderrichtlinie).

Im Fall einer positiven Begutachtung der Projektskizze werden alle Verbundpartner über die Verbundkoordination in einem zweiten Verfahrensschritt aufgefordert, einen förmlichen Förderantrag vorzulegen, der bewertet und geprüft wird (siehe Punkt 7.2.2 der Förderrichtlinie).

### **Beantragung eines Juniorverbundes**

Die vollständigen Unterlagen sind elektronisch über das Portal „Easy Online“ ([https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=ZUKUNFT\\_EHEALTH&b=ZU1EHEALTH\\_JV\\_SKI&t=SKI](https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=ZUKUNFT_EHEALTH&b=ZU1EHEALTH_JV_SKI&t=SKI)) einzureichen. Bitte folgen Sie dazu den Anweisungen des Portals. Die

verbindliche Einreichung der Unterlagen muss bis spätestens zum **15. Dezember 2025**, elektronisch erfolgt sein. Eine Papierversion der Projektskizze muss nicht eingereicht werden.

Entscheidend für die Fristwahrung ist die auf elektronischem Wege im Internet-Portal easy-Online verbindlich eingereichte Projektskizze (eine einzelne elektronisch lesbare pdf-Datei, kein Scan). Zusendungen per E-Mail oder Fax werden nicht berücksichtigt. Aus der Vorlage der Projektskizze kann kein Rechtsanspruch auf Förderung abgeleitet werden.

Die Projektskizze ist mit Blick auf das internationale Begutachtungsverfahren **in englischer Sprache nach den Vorgaben dieses Leitfadens** (DIN-A4-Format, Arial 11 Punkt, 1,5-zeilig, Ränder jeweils mindestens 2,0 cm, gilt auch für Tabellen/tabellarische Abbildungen) abzufassen. Sie soll alle Informationen beinhalten, die für eine sachgerechte Begutachtung erforderlich sind. Sie muss aus sich heraus, ohne Lektüre der zitierten Literatur, verständlich sein und dementsprechend eine Begutachtung ohne weitere Informationen/Recherche zulassen. Die Projektskizze gliedert sich in Teil A (Beschreibung des Juniorverbundes) sowie in Teil B (Anlagen). **Der Umfang von Teil A darf 20 DIN A4-Seiten nicht überschreiten. Die Lebensläufe der Teilprojektleitenden (Teil B.2) dürfen jeweils maximal eine Seite umfassen.** Auch bei den übrigen Anlagen ist die jeweils angegebene Seitenzahl als Obergrenze zu verstehen, die nicht überschritten werden darf. **Von Anlagen zusätzlich zu den unten genannten (Teil B) ist abzusehen** – diese werden im Begutachtungsverfahren unberücksichtigt bleiben, d. h. sie werden ohne weitere Abstimmung mit den Antragstellenden gelöscht.

Als Hilfestellung für die Antragstellung ist die vorgegebene Antragsgliederung bereits auf Englisch formuliert. Die Ausgestaltung muss der unten aufgeführten Antragsgliederung ("**Project Application Layout**") entsprechen. **Bitte nutzen Sie unbedingt die Mustervorlage [https://projektraeger.dlr.de/media/gesundheit/GF/Template\\_Juniorverbuede\\_eHealth.doc](https://projektraeger.dlr.de/media/gesundheit/GF/Template_Juniorverbuede_eHealth.doc).** Die vorhandenen Eintragungen in *kursiver Schrift* sind als Hinweise für die Erstellung der Projektskizzen gedacht und sind vor dem Einreichen zu löschen. **Bitte nehmen Sie zu jedem Punkt Stellung; sollte ein Punkt nicht zutreffen, kommentieren Sie dies entsprechend.**

Alle Informationen zur inhaltlichen Ausrichtung der Fördermaßnahme, den Voraussetzungen für eine Förderung sowie den Kriterien der Begutachtung finden sich in der „Richtlinie zur Förderung von Juniorverbänden im Förderschwerpunkt „Zukunft eHealth“.

Neben diesem Leitfaden gelten die entsprechenden Merkblätter und Richtlinien des BMFTR, soweit in diesem Leitfaden nicht ausdrücklich andere Regelungen getroffen werden. Weiterführende Links für die Antragstellung finden Sie auf den Internetseiten des BMFTR ([www.foerderportal.bund.de](http://www.foerderportal.bund.de)). Die dort veröffentlichten Anforderungen/Informationen werden regelmäßig aktualisiert.

Antragstellende sind verpflichtet, die nationalen und internationalen Standards zur Qualitätssicherung der Forschung einzuhalten.

## **- Project Application Layout –**

### **A. Description of Junior Research Consortium**

#### **1. General information**

##### **1.1. Consortium leader**

##### **1.2 Members of the Junior Research Consortium**

#### **2. Summary**

#### **3. Overall objectives, proposed sub-projects and expected results**

#### **4. Context, innovation and relevance of the project**

#### **5. Organization of the consortium and preliminary work**

#### **6. Work plan**

#### **7. Research environment**

#### **8. Exploitation and impact of results**

#### **9. Participation of relevant user groups**

#### **10. Gender aspects and social inequality**

#### **11. Ethical and legal considerations, if relevant for the consortium**

#### **12. Financial plan**

### **B. Appendices:**

#### **B1. References**

#### **B2. CV of each sub-project leader**

#### **B3. Letters of host institutions**

#### **B4. Letters of collaborators**